

Frauen und Tabak – keine Allianz für die Zukunft

Online-Seminar zum Weltnichtrauchertag 2021

Termin: Mittwoch, 26. Mai 2021, 14:00 Uhr – 15:00 Uhr

Der diesjährige Weltnichtrauchertag steht unter dem Motto „Commit to quit“ – Sag ja zum Rauchverzicht. Zu diesem Anlass veranstaltet Unfairtobacco ein Online-Seminar und stellt dabei Frauenrechte in den Mittelpunkt.

In der UN-Frauenrechtskonvention sind u.a. die Rechte auf Gesundheit und Vorsorge wie auch auf Arbeitsschutz verbrieft. Vor diesem Hintergrund betrachten wir die Tabakindustrie und zeigen, wie Frauen und Mädchen von den Folgen des Tabakkonsums und der Tabakproduktion betroffen sind. Für sie ist in der reproduktiven Lebensphase das Recht auf Gesundheit und Vorsorge besonders wichtig, um auch Kindern eine gesunde Lebensgrundlage zu geben. Das gilt für (passiv)rauchende Frauen hierzulande genauso wie für Frauen im Tabakanbau im Globalen Süden.

Sag ja zum Rauchverzicht

Der weibliche Körper reagiert sensibler auf schädigende Wirkungen des Tabakkonsums. Zum anderen gelingt Frauen die langfristige Tabakentwöhnung deutlich seltener als Männern. Frauen sollten daher gezielt in ihrem Bestreben unterstützt werden, mit dem Rauchen aufzuhören. Dazu brauchen sie einen besseren Zugang zu passenden Rauchentwöhnungsangeboten und ein gesünderes Umfeld mit weniger Passivrauch.

Sag nein zu Tabak

Kleinbäuerinnen im Globalen Süden können mit dem arbeitsintensiven Anbau von Tabak nur schwer ihren Lebensunterhalt verdienen. Durch fehlenden Arbeitsschutz sind sie gravierenden Gesundheitsgefahren ausgesetzt – und das häufig auch während der Schwangerschaft. Der Ausstieg aus dem Tabakanbau kann für sie eine langfristige Perspektive eröffnen, in der sie ihre Lebensbedingungen nachhaltig verbessern können.

In unserem Online-Seminar werden wir u.a. diesen Fragen nachgehen:

Was wären gute Wege, Frauen den Ausstieg aus dem Rauchen zu erleichtern?

Welche Rolle spielen Tabaksteuern und ein Tabakwerbeverbot dabei?

Wer ist dafür verantwortlich, Frauenrechte gegenüber der Tabakindustrie durchzusetzen?

Preisträger*in des WHO World No Tobacco Day Award 2017

Wir zeigen, wie die Tabakindustrie Menschen schadet und die Umwelt zerstört

BLUE 21 • GLS Bank • IBAN: DE81 4306 0967 1124 5708 00 • BIC: GENODEM1GLS • Verwendung: Unfairtobacco

Wie können Frauenrechte entlang der Lieferkette besser geschützt werden?
Wie können Frauen beim Ausstieg aus dem Tabakanbau unterstützt werden?

Wir freuen uns auf folgende Inputs und Expertinnen im Online-Seminar:

Frauen und Rauchen in Deutschland:

Prof. Dr. Sabina Ulbricht, [Frauen Aktiv Contra Tabak e.V.](#)

Frauen und Tabakanbau in Bangladesch:

Sonja von Eichborn, [Unfairtobacco](#)

Anschließend werden wir offene Fragen sowie entsprechende Forderungen an die Politik diskutieren.

Die Moderation übernimmt **Christa Rustler, [Deutsches Netz Rauchfreier Krankenhäuser & Gesundheitseinrichtungen.](#)**

Das Online-Seminar richtet sich an zivilgesellschaftliche Akteur*innen aus den Bereichen Gesundheit, Frauen- und Menschenrechte, Tabakkontrolle und nachhaltige Entwicklung, an Entscheidungsträger*innen in Politik und Verwaltung, an Medienvertreter*innen sowie an eine interessierte Öffentlichkeit.

Das Online-Seminar ist kostenfrei.

[Bitte klicken Sie hier, um sich zu registrieren.](#)

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ansprechpartnerin:

Viola Dannenmaier
Referentin für Öffentlichkeits- und Pressearbeit
Unfairtobacco
Mail: dannenmaier@unfairtobacco.org

Die Veranstaltung wird gefördert von Engagement Global mit finanzieller Unterstützung des BMZ, durch die Landesstelle EZ des Berliner Senats, durch den Evangelischen Kirchlichen Entwicklungsdienst (Brot für die Welt) und die Stiftung Oskar-Helene-Heim.

Preisträger*in des WHO World No Tobacco Day Award 2017

Wir zeigen, wie die Tabakindustrie Menschen schadet und die Umwelt zerstört

**BLUE 21 • GLS Bank • IBAN: DE81 4306 0967 1124 5708 00 • BIC: GENODEM1GLS • Verwendung:
Unfairtobacco**